

Medieninformation

03 / 2018

Staatsbetrieb Sachsenforst, Geschäftsleitung

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Dr. Renke Coordes**Durchwahl**

Telefon: +49 3501 542 166

Telefax: +49 3501 542 213

Graupa, 31. Januar 2018

Sachsenforst schafft elf neue Reviere im Landeswald

Mit der neuen Struktur im Landeswald wird die Qualität der Waldpflege und des Waldumbaus weiter erhöht

Seit diesem Jahr wird der Landeswald im Erzgebirge und Vogtland durch elf zusätzliche Reviere bereichert. Sachsenforst schafft damit die organisatorischen Voraussetzungen, dass die Qualität der Bewirtschaftung, Bewahrung und Gestaltung des Landeswaldes weiter verbessert wird. Durch die zusätzlichen Reviere verkleinert sich die zu betreuende Waldfläche für alle Landeswald-Reviere der Forstbezirke. Damit können die Revierleiter von Sachsenforst den steigenden Anforderungen im Landeswald gerecht werden. Nunmehr wird der Landeswald in insgesamt 118 Revieren betreut.

„Erstmals seit der politischen Wende und entgegen dem bundesweiten Trend werden die Reviere im Landeswald verkleinert“, freut sich Landesforstpräsident Prof. Dr. Hubert Braun, der Geschäftsführer von Sachsenforst. „Zusammen mit den neuen Revierleitern können wir die Qualität der Waldpflege und insbesondere des dringend notwendigen Waldumbaus deutlich erhöhen.“ Der Waldumbau ist das größte Naturschutzprojekt in Sachsen. Mit dem Waldumbau wird der Struktur- und Artenreichtum der Wälder erhöht, um den Herausforderungen des Klimawandels zu begegnen. „Waldumbau heißt, Vielfalt zu schaffen“, so Braun.

Auch die neuen Revierleiter werden dazu beitragen, dass jedes Jahr etwa 1.300 Hektar einheitlicher Reinbestände im Landeswald zu struktur- und artenreichen Mischwäldern „umgebaut“ werden. Dazu müssen jährlich aber nicht nur etwa sechs Millionen Bäume gepflanzt, sondern auch vor übermäßigem Wildverbiss bewahrt und gezielt in ihrem Wachstum gesteuert werden. Die Entwicklung stabiler und anpassungsfähiger Zukunftswälder ist eine langfristige und anspruchsvolle Aufgabe.

Für den erfolgreichen Waldumbau dürfen die historisch hohen Holzvorräte im sächsischen Wald aber nicht weiter ansteigen. Denn nach den Ergebnissen der aktuellen Bundeswaldinventur befinden sich diese auf einem Rekordniveau – zu keiner Zeit in der über 300-jährigen Geschichte der



Sachsenforst

**Hausanschrift:****Staatsbetrieb Sachsenforst**
Geschäftsleitung
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna OT Graupawww.sachsenforst.de**Sprechzeiten:**

Mo - Fr: 9.00 - 16.00 Uhr

Bankverbindung:Ostsächsische Sparkasse
Dresden
IBAN DE45 8505 0300
3200 0223 10
BIC OSDDDE81
Umsatzsteuer-Identnummer:
DE 813 256 956**Verkehrsverbindung:**Buslinie G (Pirna-Graupa)
Buslinie 63 (Pillnitz-Graupa)* Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente

Medieninformation
03 / 2018
Staatsbetrieb Sachsenforst, Geschäftsleitung

nachhaltigen Forstwirtschaft waren die Holzvorräte in den Wäldern Sachsens höher. Tendenz steigend: Gegenwärtig werden nur etwa zwei Drittel der Holzzuwächse eines Jahres im Landeswald nachhaltig genutzt, so dass immer mehr Holz im Wald steht.

Sehr dichte, zunehmend alte Reinbestände sind anfällig gegenüber Stürmen und Insektenbefall, und lassen unter ihrem geschlossenen Kronendach keine neue Waldgeneration heranwachsen. Um schwere Schäden, wie sie zuletzt die Stürme „Friederike“ und „Herwart“ hinterlassen haben, in der Zukunft zu verhindern, wird Sachsenforst den ökologisch notwendigen Holzeinschlag im Landeswald in den kommenden Jahren von 1,2 auf 1,4 bis 1,6 Millionen Kubikmeter pro Jahr steigern.

Einer der Leiter der neuen Reviere ist Falk Unger. Er ist für das neue Revier Torfhaus im Forstbezirk Eibenstock verantwortlich. Vorher war er als Holzlogistiker in der Forstbezirkszentrale tätig. „Ich freue mich sehr auf die neuen Aufgaben. Ein eigenes Revier im Forstbezirk Eibenstock zu leiten, war immer ein großer Wunsch von mir. Bereits mein Großvater und Vater waren ebenfalls Revierförster. Ich bin in dem Wald groß geworden, welchen ich jetzt betreuen darf.“ Den neuen Aufgaben sieht Falk Unger mit Spannung entgegen. „Wir müssen für die nachhaltige Pflege und Entwicklung des Waldes die hohen Holzvorräte abbauen.“

Weitere Informationen finden Sie unter www.sachsenforst.de.

Eine Übersicht über die neuen Reviere im Landeswald bei Sachsenforst und ihre Leiter liegt dieser Pressemitteilung bei.

Medieninformation
03 / 2018
Staatsbetrieb Sachsenforst, Geschäftsleitung

Forstbezirk	Revier	Revierleiter	Kontakt
Adorf	Schneckenstein	Simon Winkler	Zum Schneckenstein 42 08262 Muldenhammer Tel.: 0173-37131 06 Simon.Winkler@smul.sachsen.de
Adorf	Kottenheide	Jan Meinert	Kärnerstraße 1 08261 Schöneck Tel.: 0173-37171 75 Jan.Meinert@smul.sachsen.de
Adorf	Markneukirchen	Christian Riedel	Straße des Friedens 20 08258 Markneukirchen Tel.: 0173-37131 05 Christian.Riedel@smul.sachsen.de
Bärenfels	Lehnmühle	Stephan Radler	Alte Böhmisches Straße 2 01773 Altenberg OT Bärenfels Tel.: 035052-613 212 Stephan.Radler@smul.sachsen.de
Eibenstock	Auersberg	Dirk Kurschat	Schneeberger Straße 3 08309 Eibenstock Tel.: 037752-5529 29 Dirk.Kurschat@smul.sachsen.de
Eibenstock	Torfhaus	Falk Unger	Schneeberger Straße 3 08309 Eibenstock Tel.: 037752-5529 38 Falk.Unger@smul.sachsen.de
Marienberg	Rothenthal	Frank Bretfeld	Grünthaler Straße 32 09526 Olbernhau Tel.: 037360-6993 26 Frank.Bretfeld@smul.sachsen.de
Marienberg	Reitzenhain	Holger Zimack	Ernst-Thälmann-Straße 16 09496 Marienberg OT Reitzenhain Tel.:037364-8575 Holger.Zimack@smul.sachsen.de
Neudorf	Cranzahl	Carsten Lohr	Straße der Einheit 5 08340 Schwarzenberg Tel.: 03774-89898-10 Carsten.Lohr@smul.sachsen.de
Neudorf	Grünhain	Hartmut Bauer	Straße der Einheit 5 08340 Schwarzenberg Tel.: 03774 66282 11 Hartmut.Bauer@smul.sachsen.de
Plauen	Plauen	Nick Schubert	Europaratstraße 11 08523 Plauen Tel.: 03741-1048 19 Nick.Schubert@smul.sachsen.de